



## Öffentliche Bekanntmachung

### 15. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Arbeit und Soziales

---

Sitzungstermin: Montag, 24.06.2019, 17:00 Uhr

Raum, Ort: Mensa des Gymnasiums am Silberkamp, Am Silberkamp 30, 31224 Peine

---

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.04.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Verpflichtung einer Bürgervertreterin (Andrea Einhaus)
6. Erarbeitung einer Hebammenrichtlinie für den Landkreis Peine 2019/491
7. Bericht zur Einführung und Entwicklung des Teilhabechancengesetzes für Langzeitarbeitslose nach § 16 i SGB II 2019/492
8. Produktbericht Jahresabschluss 2018 für das Budget der Fachdienste Soziales, Arbeit (Jobcenter), Gesundheit sowie der Dezernatsleitung 3 2019/479
9. Produktbericht Jahresabschluss 2018 für das Budget "Gleichstellungsbeauftragte" 2019/480
10. Informationen der Verwaltung
11. Anfragen und Anregungen



**Bericht zur Einführung und Entwicklung  
des Teilhabechancengesetz für  
Langzeitarbeitslose nach § 16i SGB II**

Landkreis Peine Jobcenter –  
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales  
24.06.2019



## Gliederung

1. Vorstellung § 16i SGB II
2. Umsetzung vor Ort im Jobcenter Peine
3. Statistik
4. Erfolgsgeschichte





## Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) § 16i Teilhabe am Arbeitsmarkt

(1) Zur Förderung von Teilhabe am Arbeitsmarkt können **Arbeitgeber** für die Beschäftigung von **zugewiesenen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** **Zuschüsse zum Arbeitsentgelt erhalten**, wenn sie mit einer erwerbsfähigen leistungsberechtigten Person ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis begründen.

(2) Der Zuschuss nach Absatz 1 beträgt

1. in den **ersten beiden Jahren** des Arbeitsverhältnisses **100 Prozent**,
2. im **dritten Jahr** des Arbeitsverhältnisses **90 Prozent**,
3. im **vierten Jahr** des Arbeitsverhältnisses **80 Prozent**,
4. im **fünften Jahr** des Arbeitsverhältnisses **70 Prozent**



(3) Eine erwerbsfähige leistungsberechtigte Person kann einem Arbeitgeber zugewiesen werden, wenn

1. sie das **25. Lebensjahr** vollendet hat,
2. sie für insgesamt **mindestens sechs Jahre** innerhalb der letzten sieben Jahre **Leistungen** zur Sicherung des Lebensunterhalts nach diesem Buch **erhalten hat**,
3. sie für insgesamt **mindestens fünf Jahre Leistungen** zur Sicherung des Lebensunterhalts nach diesem Buch **erhalten haben** und sie in einer Bedarfsgemeinschaft mit **mindestens einem minderjährigen Kind** leben oder **schwerbehindert** in Sinne des § 2 Abs.2 und § 3 SGB IX
4. sie in dieser Zeit **nicht** oder nur kurzzeitig **sozialversicherungspflichtig oder geringfügig beschäftigt oder selbständig tätig war** und
5. für sie Zuschüsse an Arbeitgeber nach Absatz 1 noch **nicht für eine Dauer von fünf Jahren erbracht worden sind.**



## Film zum sozialen Arbeitsmarkt



## Umsetzung vor Ort im Jobcenter Peine

- ✓ 240 Kunden\*innen wurden gesichtet
  - ✓ 8 Infoveranstaltungen für die Kunden\*innen wurden durchgeführt
  - ✓ Nach Motivationsprüfung wurden Vermittlungs-Profile erstellt
- |                                       |                  |
|---------------------------------------|------------------|
| Ergebnis nach der Auswertung (gesamt) | 131 Kunden*innen |
| • Warteliste                          | 77 Kunden*innen  |
| • Rückstellungen                      | 25 Kunden*innen  |
| • Antritt                             | 29 Kunden*innen  |
- ✓ Parallel wurden mit Arbeitsgebern Aufklärungs- und Verhandlungsgespräche geführt
    - Es wurden insgesamt 78 neue Beschäftigungsstellen akquiriert
  - ✓ Zur Zusammenführung der Kunden\*innen und potenziellen Arbeitgebern wurden Bewerbungstage im Jobcenter durchgeführt
  - ✓ Im Sommer 2019 werden weitere Prüfungen zum Bewerberpotenzial durchgeführt



## Vorteile Bewerber\*innen :    Vorteile Arbeitgeber\*innen :

- Berührungängste werden abgebaut, Hemmschwelle sich allein zu bewerben fällt weg
- Erhält durch Vorstellung der zu verrichtenden Tätigkeiten durch den AG einen genaueren Überblick bezüglich der Anforderungen
- Erhält direkt Gelegenheit zum Vorstellungsgespräch

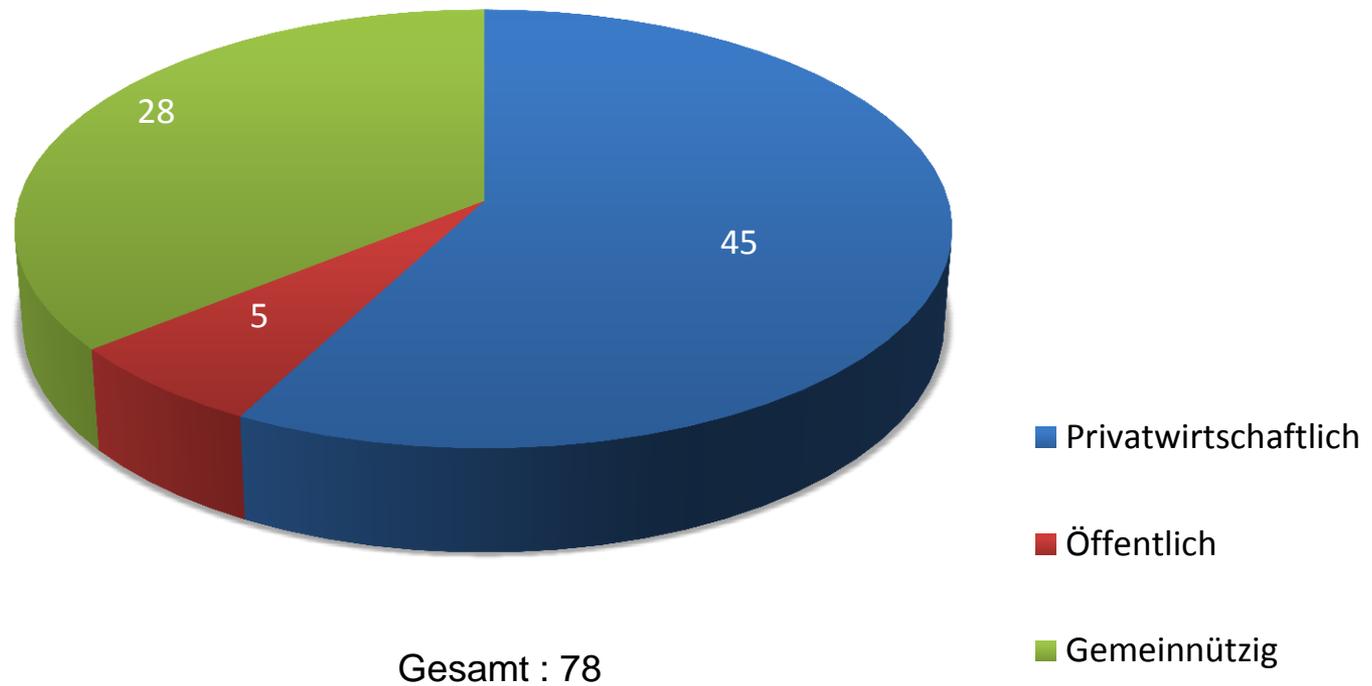


- Zeitersparnis bei der Bewerbersichtung
- Kann die Stelle mit Tätigkeiten der Gruppe inhaltlich genauer vorstellen
- Vorstellungsgespräche einzeln vor Ort möglich





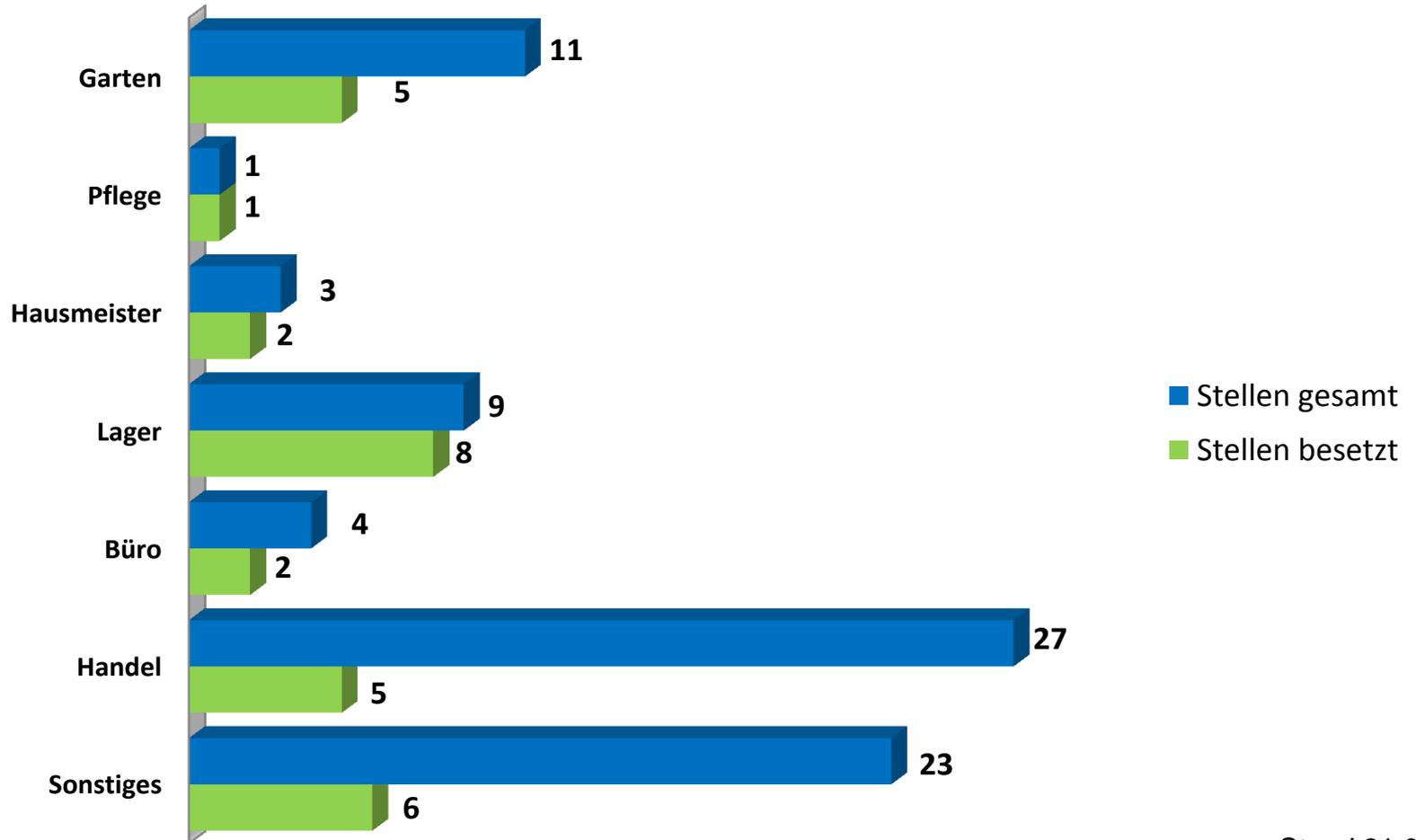
## Beschäftigungsstellen im Bereich § 16i SGB II



Stand 21.06.2019

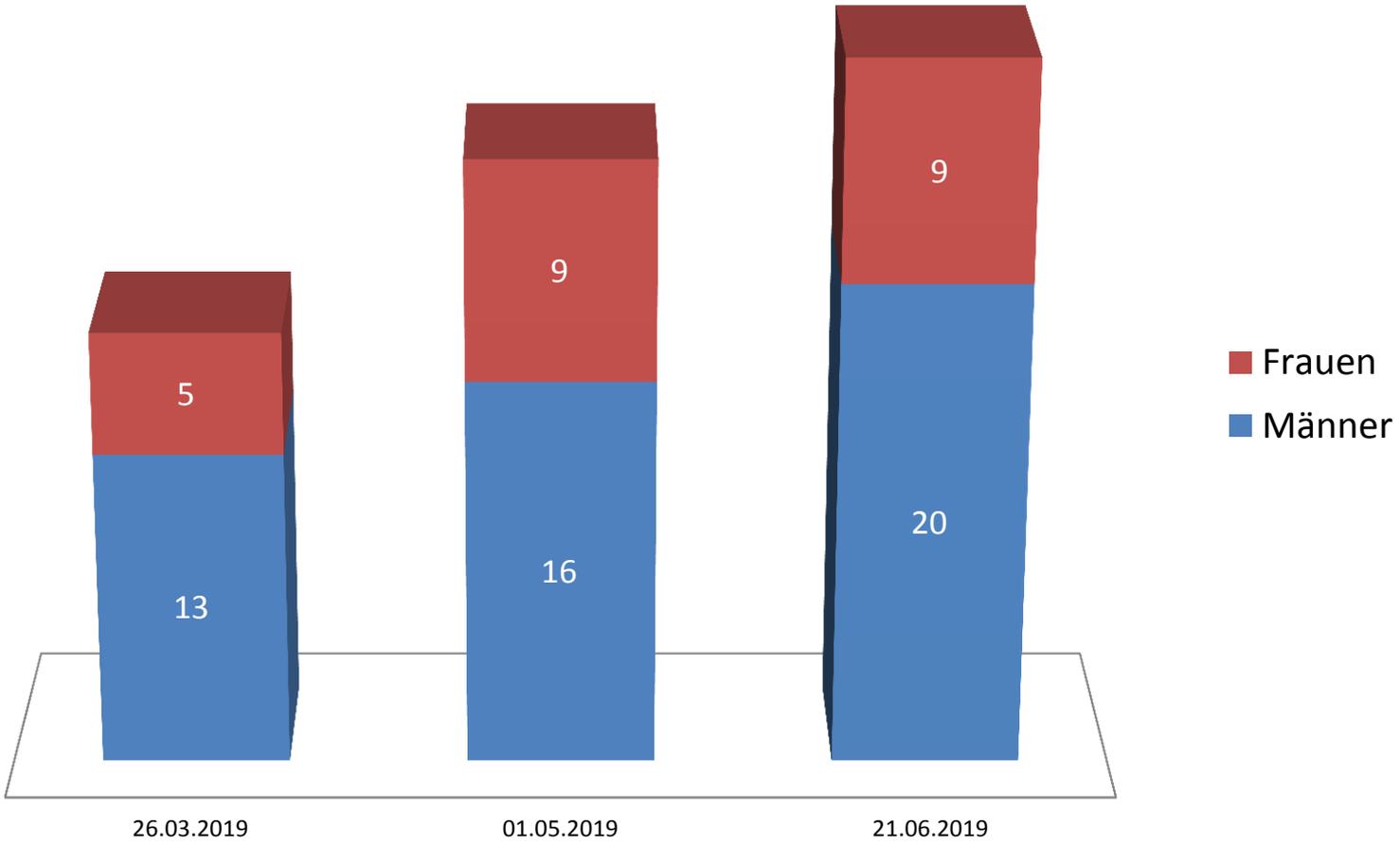


## Beschäftigungsstellen im Bereich § 16i SGB II



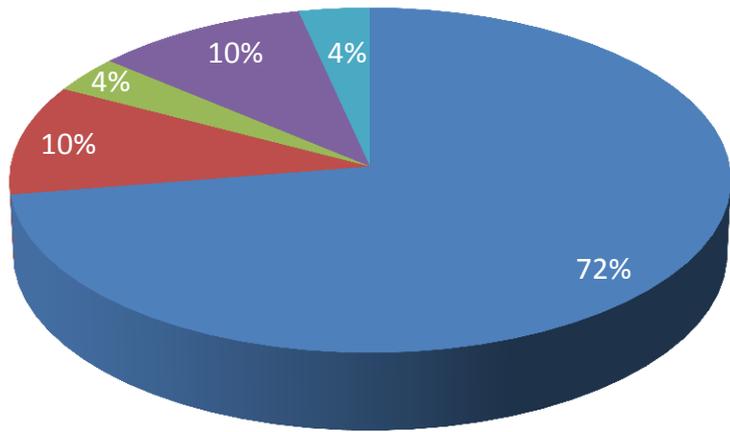


# Beschäftigungsstellen im Bereich § 16i SGB II



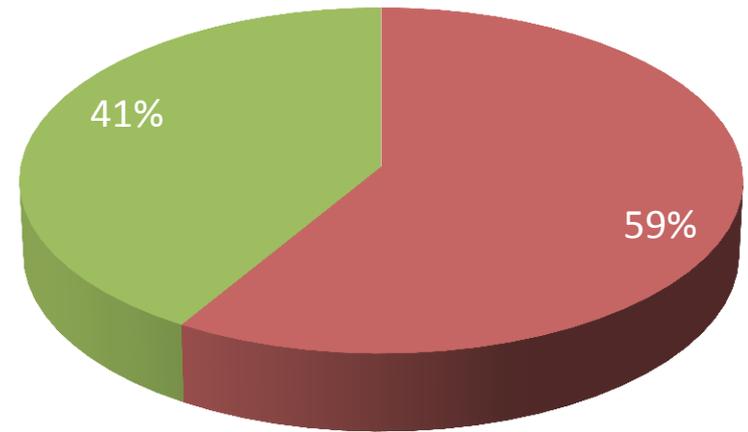


## Beschäftigungsaufnahme nach Arbeitszeit



- Vollzeit
- 20 Std/Woche
- 25 Std/Woche
- 30 Std/Woche
- 32 Std/Woche

## Kunden\*innen weiter im Leistungsbezug



- ja
- nein



# 16i SGB II: Erfolgreiches Matching ....

.....zwischen alleinerziehender Mutter von einem 1 Kind und privatwirtschaftlichem Arbeitgeber

## Angaben zum Kunden:

Geschlecht : Weiblich

Alter: 37 Jahre

Kinder: 10 Jahre alt

Alleinerziehend: ja

LZB: ca. 13 Jahre

hilfebedürftig:  ja  nein



## Angaben zum Arbeitgeber:

Branche: Handel

Tätigkeit: Verkaufshilfe

Arbeitszeit: Teilzeit

Dauer AV: unbefristet



Die Beschäftigung bedeutet für mich Stärkung meines Selbstbewusstseins, da ich im Kollegenkreis wertgeschätzt werde. Wir duzen uns und die Arbeit macht mir Spaß und ist gar nicht so schwer, wie ich anfangs befürchtet habe.



Schwierig war für mich Job und Kind unter einem Hut zu bekommen. Geholfen hat mir meine Arbeitgeberin, die selbst 5 Kinder hat und sich für die Einstellung von alleinerziehenden Frauen einsetzt.

Besonders gut hat mir das beschäftigungsbegleitende Coaching in der Übergangsphase vom Leistungsbezug in den Job geholfen. Insbesondere bei der Regelung des damit verbundenen Papierkrams.



# 16i SGB II: Erfolgreiches Matching ....

..... Helfer\*in im Büro und im Verkauf für privatwirtschaftlichen Arbeitgeber

## Angaben zum Arbeitgeber:

Branche: Online-Handel

Größe: 9 Mitarbeiter\*innen

## Angaben zur Stelle:

Tätigkeit: Verkaufshelferin  
Bürohilfe

Arbeitszeit: Voll- und Teilzeit  
25 bis 40 Std.

Dauer AV: unbefristet





Meine Erfahrungen mit geförderten Beschäftigten sind, dass die von mir eingestellten Personen (2) für mich einerseits nützlicher sind als erwartet, aber andererseits auch schwieriger sind. Überrascht bin ich aber von den Fähigkeiten der Beschäftigten.



An den Mitarbeitern hat mich begeistert, dass ich als Arbeitgeber durch den Bewerbungstag im JC die Chance erhielt, passgenaue Bewerber zu finden. Angenehm empfinde ich auch die enge Zusammenarbeit und die gute Unterstützung bei der Abwicklung der Formalitäten.

Vom JC wünsche ich mir, dass ich von den Mitarbeitern Hilfe bekomme, wenn es zu Problemen mit den Beschäftigten kommt.



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**





<b>Beschlussvorlage</b>  Federführend: Fachdienst Gesundheitsamt	Vorlagennummer:	<b>2019/491</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	03.06.2019

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (Vorberatung)	24.06.2019	Ö
Kreisausschuss (Vorberatung)	26.06.2019	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	26.06.2019	Ö

Im Budget enthalten:	nein	Kosten (Betrag in €):	74.000 €
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	ja	Bildung	ja
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## Erarbeitung einer Hebammenrichtlinie für den Landkreis Peine

### Beschlussvorschlag:

Um der angespannten Versorgungslage mit Hebammen im Landkreis Peine entgegenzuwirken, werden folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Einrichtung einer Hebammenzentrale im Klinikum Peine, besetzt mit einer Hebamme (0,5 Stelle) und einer Verwaltungskraft (0,5 Stelle). Die Stellenbesetzung erfolgt im Vorgriff auf den Stellenplan 2020.
2. Hebammen, die sich im Landkreis Peine freiberuflich niederlassen, erhalten einen Existenzgründungszuschuss von bis zu 2.000,00 €.
3. Der Landkreis Peine unterstützt die berufliche Fortbildung freiberuflich tätiger Hebammen mit bis zu 200,00 € jährlich.

### Sachdarstellung

#### Inhaltsbeschreibung:

Mit Antrag vom 8. März 2019 beantragt die Fraktion der Alternative für Deutschland die Erarbeitung einer Richtlinie zur Förderung der Neuanwerbung, Ausbildungsbegleitung und Fortbildung von Hebammen und Entbindungshelfern durch die Verwaltung in Kooperation mit dem Hebammenverband Niedersachsen e.V.

In der Informationsvorlage 2019/453 hat die Verwaltung als Grundlage für eine Diskussion im Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (AGAS) am 29. April 2019 Überlegungen angestellt, wie der angespannten Versorgungslage mit Hebammen entgegengewirkt werden kann und wie Hebammen im Landkreis Peine unterstützt werden können. Zwischenzeitlich ist die Geburtsstation im Klinikum geschlossen worden und es liegt ein Entwurf zur Änderung des Hebammengesetzes vor, mit dem die Akademisierung des Berufes ab 2020 umgesetzt werden soll. Bereits begonnene Ausbildungen an Berufsfachschulen können bis zum 31.12.2025 abgeschlossen werden.

Nach der AGAS-Sitzung hat es sowohl Gespräche mit dem Klinikum hinsichtlich der Nutzung geeigneter Räumlichkeiten für eine Hebammenzentrale gegeben als auch, in unterschiedlicher Zusammensetzung, Gespräche mit den hiesigen Hebammen.

Im Ergebnis kann Folgendes festgehalten werden:

1. Im Klinikum Peine soll eine Hebammenzentrale eingerichtet werden, besetzt mit einer Hebamme (0,5 Stellenanteil, wobei es als vorteilhaft angesehen wird, wenn zwei Hebammen sich die halbe Stelle teilen) und einer Schreibkraft (0,5 Stelle). Die Hebammenzentrale wird in Trägerschaft des Landkreises eingerichtet und ist organisatorisch dem Gesundheitsamt zugeordnet, fachlich wird sie von den frühen Hilfen des Jugendamtes begleitet. Zu den Aufgaben der Hebammenzentrale gehören die Koordination vorhandener Kapazitäten, die Einrichtung und Pflege einer Homepage, die Akquise neuer Hebammen sowie Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit. Die im Klinikum bereits bestehende Elternschule soll an die Hebammenzentrale angebunden werden und weiterhin Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse sowie Yoga für Schwangere anbieten. Darüber hinaus bietet die Hebammenzentrale Beratung, auch Einzelberatung, für Schwangere an. Ferner sind eine Notfallsprechstunde und ein Schwangerencafé im Gespräch.
2. Hebammen, die durch die Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit im Landkreis Peine eine freiberufliche Praxis gründen, können einen Existenzgründungszuschuss in Höhe von bis zu 2.000,00 € erhalten.
3. Zur Förderung der beruflichen Fortbildung erhalten Hebammen auf Antrag einen Zuschuss von bis zu 200,00 € jährlich.

Näheres regelt eine Förderrichtlinie.

Das Hebammenreformgesetz hat zum Ziel, den Hebammenberuf attraktiver zu machen und will dies durch ein wissenschaftlich ausgerichtetes duales Studium erreichen. Die Kosten der hochschulischen Ausbildung werden über das Land finanziert. Die Finanzierung der Kosten des berufspraktischen Teils des Studiums, insbesondere auch die Vergütung der Hebammenstudierenden, geschieht durch Mittel der Krankenkassen. Auch die Kosten der berufspraktischen Ausbildung von Hebammenstudierenden für freiberufliche Hebammen werden erstattet. Insofern wäre es wünschenswert, wenn Hebammen aus dem Landkreis in die berufspraktische Ausbildung der Hebammen eingebunden würden.

**Ziele / Wirkungen:**

Die Einrichtung einer Hebammenzentrale und die Verbesserung der beruflichen Situation von Hebammen führt zu einer Verbesserung der Versorgungssituation von Schwangeren, Müttern und Familien im Landkreis.

**Ressourceneinsatz:**

0,5 Stelle Hebamme, 0,5 Stelle Verwaltungskraft, Ausstattung von Arbeitsplätzen, Mietkosten Klinikum.

**Schlussfolgerung:**

Die Einrichtung einer Hebammenzentrale, das Zahlen eines Existenzgründungszuschusses und die Unterstützung der beruflichen Fortbildung sind notwendige Maßnahmen, um der angespannten Versorgungslage mit Hebammen im Landkreis Peine entgegenzuwirken.

**Anlagen**

---



<b>Informationsvorlage</b>  Federführend: Fachdienst Arbeit	Vorlagennummer:	<b>2019/492</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	03.06.2019

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (Kenntnisnahme)	24.06.2019	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	---
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	ja	Migration	ja
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	ja
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## **Bericht zur Einführung und Entwicklung des Teilhabechancengesetzes für Langzeitarbeitslose nach § 16 i SGB II - Zum 1. Januar 2019 wurde ein neues Instrument zur Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit geschaffen**

### **Sachdarstellung**

#### **Inhaltsbeschreibung:**

Das Teilhabechancengesetz beschreibt ein neues Regelinstrument im Sozialgesetzbuch II (§ 16 i SGB II - Eingliederung von Langzeitarbeitslosen). Erstmals müssen die regulär geförderten Arbeitsplätze **nicht** ausschließlich wettbewerbsneutral, zusätzlich und gemeinnützig sein.

#### Was wird gefördert?

- Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse in Voll- oder Teilzeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, bei gemeinnützigen, privaten oder freien Trägern
- Lohnkostenzuschüsse für bis zu fünf Jahre
- Der Lohnkostenzuschuss bemisst sich für tarifgebundene und tariforientierte Arbeitgeber sowie für andere Arbeitgeber nach dem gesetzlichen Mindestlohn
- Auch Weiterbildungskosten während des Arbeitsverhältnisses in Höhe von bis zu 3.000 Euro können übernommen werden
- Übernommen werden außerdem die Kosten einer beschäftigungsbegleitenden Betreuung (Coaching) für die Arbeitnehmerin bzw. den Arbeitnehmer

## Wer wird gefördert?

- Erwerbsfähige Leistungsbezieher/innen ab 25 Jahren, die seit 6 oder mehr Jahren Grundsicherungsleistungen beziehen und in diesem Zeitraum nicht oder nur sehr kurz erwerbsfähig waren
- (Allein-)Erziehende oder schwerbehinderte erwerbsfähige Leistungsbezieher/innen ab 25 Jahren, die seit 5 oder mehr Jahren Grundsicherungsleistungen beziehen und in diesem Zeitraum nicht oder nur sehr kurz erwerbsfähig waren

Die wesentlichen Eckpunkte des § 16 i SGB II werden in einer Kurzeinführung mittels einer Power Point Präsentation vorgestellt.

### **Ziele / Wirkungen:**

Information über die Inhalte und die Umsetzung des neuen Förderprogramms § 16 i SGB II.

### **Ressourceneinsatz:**

entfällt

### **Schlussfolgerung:**

Werbung und Sensibilisierung von Arbeitgeber/innen für das Teilhabechancengesetz.

### **Anlagen**

---



<b>Informationsvorlage</b>  Federführend: Fachdienst Soziales	Vorlagennummer:	<b>2019/479</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	22.05.2019

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (Entscheidung)	24.06.2019	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	--- €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## Produktbericht Jahresabschluss 2018 für das Budget der Fachdienste Soziales, Arbeit (Jobcenter), Gesundheit sowie der Dezernatsleitung 3

### Sachdarstellung

#### Bericht über den Stand der Produkte

Für das Haushaltsjahr 2018 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2018 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 2.491.200 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 15.352.358 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 17.843.558 € zu verzeichnen ist.

Im Teilhaushalt/Budget 3 für das **Dezernat „Soziales, Jugend, Gesundheit“** ist eine Verbesserung des Budgets von 6.859.857 € zu verzeichnen.

Nachstehend wird über die Entwicklung der Produkte der Fachdienste 30, 32, 33 und 35 berichtet. Zur Entwicklung des Fachdienstes 34 – Jugendamt – erfolgt ein Bericht im Jugendhilfeausschuss. Zu den Fachdiensten 38 und 39 wird im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport berichtet.

Das Budget des **FD 30 „Dezernatsleitung“** weist keine wesentliche Abweichung gegenüber dem Planansatz aus.

**FD 32 „Soziales“** unterschreitet das Planbudget um 1.202.295 €. Die deutlichsten Abweichungen gibt es hier bei den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, weil bei sinkenden Fallzahlen noch höhere Erstattungen aus Vorjahren erfolgten.

Im **Produkt 3111 „Hilfe zum Lebensunterhalt“** ist insbesondere bei den Leistungen in teilstationären und vollstationären Einrichtungen eine erhebliche Fallzahlsteigerung zu verzeichnen. Dadurch wird das Budget um 518.941 € überschritten. Eine Refinanzierung erfolgt teilweise über das Produkt 3117 (Quotales System).

Das **Produkt 3112 „Hilfe zur Pflege“** ist auslaufend und im Zusammenhang mit dem neuen **Produkt 3118** zu sehen. Insgesamt liegen die Fallzahlen nach dem 2017 in Kraft getretenen Pflegestärkungsgesetz knapp unter den Planwerten. Infolgedessen sind die Transferaufwendungen um 1% geringer ausgefallen. Die Budgetverbesserung liegt hier insgesamt bei 91.652 €.

Im **Produkt 3113 „Eingliederungshilfe für behinderte Menschen“** sind die Transferaufwendungen bei leicht höheren Fallzahlen aufgrund u.a. höherer Kosten für den Einsatz von Integrationshelfern in Regelschulen (+0,4 Mio. Euro) um 0,9 Mio. Euro höher ausgefallen. Das Produkt schließt mit einem Defizit von 937.825 € ab.

Im **Produkt 3114 „Hilfen zur Gesundheit“** gibt es aufgrund deutlich gesunkener Fallzahlen (-18%) eine Unterschreitung des Planbudgets um 165.464 €.

Auch Im **Produkt 3115 „Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in besonderen Lebenslagen“** sind die Transferaufwendungen und Fallzahlen etwas geringer ausgefallen, so dass eine Budgetverbesserung in Höhe von 91.562 € eingetreten ist.

Im **Produkt 3116 „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“** wird das Budget bei stabilen Fallzahlen mit 57.169 € geringfügig unterschritten.

Im **Produkt 3117 „Zahlungen Quotales System“** sind die Erstattungen des Landes aufgrund der deutlichen Mehrausgaben bei der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Eingliederungshilfe auf 25.711.323 € gestiegen.

Im **Produkt 31192 „Verwaltung der Sozialhilfe“** ist eine Verbesserung von 30.017 € vorhanden. Hierfür zeichnen geringere Aufwendungen bei den Ersatzbeschaffungskosten (EDV), geringere Fortbildungskosten und geringere Abschreibungen verantwortlich.

Im **Produkt 31195 „Heimaufsicht“** wurde das Budget aufgrund geringerer Personalkosten leicht um 15.230 € unterschritten.

Im **Produkt 3130 „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“** wird das Planbudget um 1.255.936 € unterschritten. Hier profitierte man nochmal von den Erstattungen für die höheren Fallzahlen der Vorjahre. Mittlerweile stabilisieren sich die Zugangszahlen, so dass in Zukunft mit weniger Erträgen zu rechnen ist. Aus der Sachkostenerstattung des Landes wurden ca. 440.000,-€ als pauschale Kostenerstattung und 455.000,-€ zur Finanzierung der Sozialarbeiterstellen an die Stadt Peine und die Gemeinden bzw. Caritasverband weiter geleitet.

Bei den **Produkten 3151 „Seniorenarbeit“** bis **Produkt 3153 „Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen“** und den **Produkten 3210 „Leistungen nach dem BVG“ - 3450 „Landesblindengeld“** und **Produkt 3460 „Wohngeld“** ist keine wesentliche Abweichung vom Planbudget zu erkennen.

Im **Produkt 3156 „Andere soziale Einrichtungen“** ist der Zuschuss an das Frauenhaus höher ausgefallen und damit eine Budgetüberschreitung von 34.685 € zu verzeichnen. Im Gegenzug sind im FD 33 (Jobcenter) geringere Aufwendungen angefallen.

Das **Produkt 3470 „Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG“** ist bundesfinanziert und ausgeglichen.

In den **Produkten 3511 „Krankenversorgung nach §§ 276 und 276a LAG - örtlicher Träger“** bis **3518 „Versicherungsangelegenheiten“** ist keine wesentliche Abweichung vom Planbudget festzustellen.

Die Produktziele konnten überwiegend erreicht werden. Lediglich bei den fristgerechten Erteilungen der Bescheide für die Hilfe zur Pflege und für die Leistungen nach dem BVG sowie bei den Heimkontrollen wurden die Ziele deutlich verfehlt.

Im **FD 33 „Jobcenter“** wird das Planbudget um 3.572.941 € unterschritten.

Dies ist hauptsächlich auf die **Produkte 3121 „Leistungen für Unterkunft und Heizung“** und **3129 „Verwaltung Arbeitslosengeld II“** zurückzuführen. Ursächlich hierfür sind gegenüber der Planung die deutlich geringere Zahl von Bedarfsgemeinschaften und gleichzeitig der steigende Anteil der flüchtlingsbedingten Bedarfsgemeinschaften, die mit höheren Zuschüssen (100%) vom Bund finanziert werden. Hier entfällt der kommunale Finanzierungsanteil.

Im **Produkt 3122 „Eingliederungsleistungen kommunal“** sind die Aufwendungen für die Schuldnerberatung und Betreuung im Frauenhaus geringer ausgefallen, so dass sich eine Verbesserung im Budget um 97.883 € ergeben hat.

Beim **Produkt 3123 „einmalige Beihilfen“** sind die Fallzahlen deutlich gesunken. Die Ausgaben liegen um 315.282 € unter dem Planansatz.

Das komplett aus Bundesmitteln finanzierte **Produkt 3124 „Arbeitslosengeld II“** weist einen Überschuss von 503.007 Euro aus. Dieser Überschuss kommt durch die unterschiedliche Behandlung von Rückforderungen bzw. Rückflüssen zu Stande. Während in der Abrechnung mit dem Bund nur die tatsächlich geflossenen Rückzahlungen berücksichtigt werden, sind in der Jahresrechnung des Landkreises auch die noch nicht gezahlten Forderungen als Erträge auszuweisen. Eine Korrektur erfolgt über die Pauschalwertberichtigung im Budget 8.

Das **Produkt 3126 „Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II“** weist einen Überschuss in Höhe von 29.697 € aus, weil in der Bundeserstattung für die Verwaltungskosten auch der sogenannte „Overhead“ enthalten ist.

Beim **Produkt 3129 „Verwaltung Arbeitslosengeld II“** ist gegenüber den Planzahlen eine Verbesserung in Höhe von 509.133 € eingetreten. Ursache der Verbesserung war eine

höhere Übertragung von Eingliederungsmitteln zur Erfüllung des 84,8%igen SGB II-Verwaltungskostenanteil des Bundes.

Die Bundeserstattungen werden als Erträge bei diesem Produkt gebucht.

Die Erstattungen enthalten auch Sach- und Gemeinkostenpauschalen (Overhead, siehe bei 3216), die im Produkt 3129 nicht als Aufwand (ggf. interne Leistungsverrechnungen) gegengebucht werden.

In der Produktdarstellung wird somit „systembedingt“ immer dann ein geringerer Zuschussbedarf entstehen, wenn höhere Verwaltungskosten als ursprünglich geplant mit dem Bund abgerechnet werden.

Die Produktziele wurden alle erreicht.

Der **FD 35 „Gesundheitsamt“** hat mit einem leichten Überschuss von 0,3% sein Budget fast exakt eingehalten.

Bei den Produktzielen wurden die Kontaktzahlen bei den sozialpsychiatrischen Hilfen und den psychosozialen Hilfen nicht erreicht.

## **Anlagen**

- Produktbericht\_FD\_30\_32\_33\_35\_einzeln\_201812
- Produktbericht\_FD\_30\_32\_33\_35\_gesamt\_201812

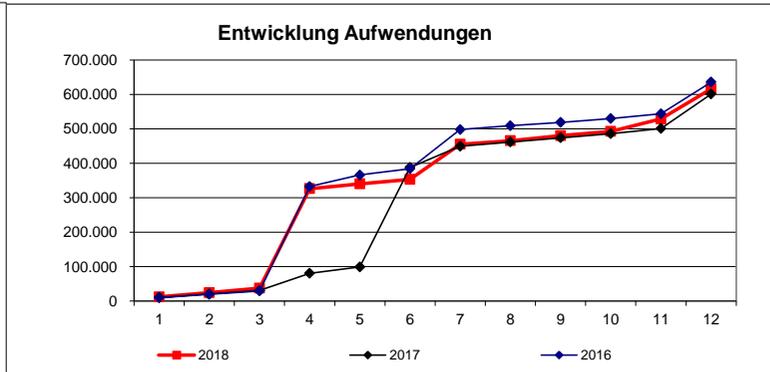
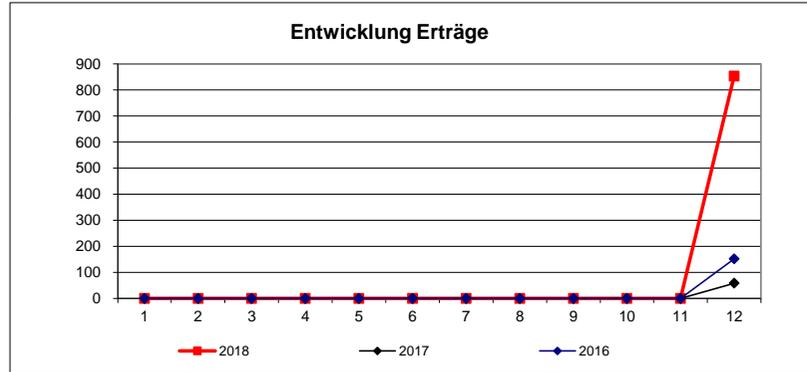
Produkt: 11115000

Fachbereichsleitung III  
Verantwortlich: Herr Dr. Buhmann

Stand Ende: **Dezember 2018**  
31.03.2019

Erträge																Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis	
<b>2018</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>853</b>	<b>853</b>	<b>853</b>										
ordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	853	853	853	
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
ILV-Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	59	59	59	
2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	152	152	152	

Aufwendungen																Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis	
<b>2018</b>	<b>621.900</b>	<b>12.302</b>	<b>12.647</b>	<b>12.835</b>	<b>288.874</b>	<b>13.678</b>	<b>12.724</b>	<b>102.469</b>	<b>10.093</b>	<b>14.508</b>	<b>12.545</b>	<b>35.812</b>	<b>87.349</b>	<b>615.836</b>	<b>615.836</b>	
Personal	213.900	9.791	9.791	9.791	9.791	9.791	9.945	60.992	10.079	10.035	10.057	11.689	47.758	209.511	209.511	
Sachaufwand	24.700	2.365	1.840	1.840	1.840	1.840	1.917	1.840	0	3.679	2.013	2.013	2.178	23.363	23.363	
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
sonstige	95.300	146	1.016	1.204	3.143	2.047	863	39.637	14	793	475	22.109	22.929	94.377	94.377	
Abschreibungen, Zinsen	13.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14.485	14.485	14.485	
ILV-Aufwand	274.100	0	0	0	274.100	0	0	0	0	0	0	0	0	274.100	274.100	
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2017	626.100	10.860	9.757	10.131	50.107	18.397	288.640	61.722	12.032	12.557	11.646	15.443	99.889	601.181	601.181	
2016	668.600	9.500	10.049	9.996	303.122	33.414	18.175	113.448	11.440	9.242	11.612	13.361	92.163	635.524	635.524	



**Prognose  
Produktbudget:**

-	621.900
-	614.983
=	-6.917

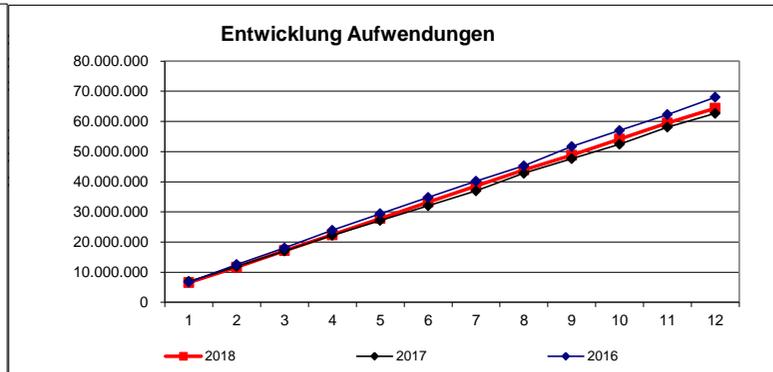
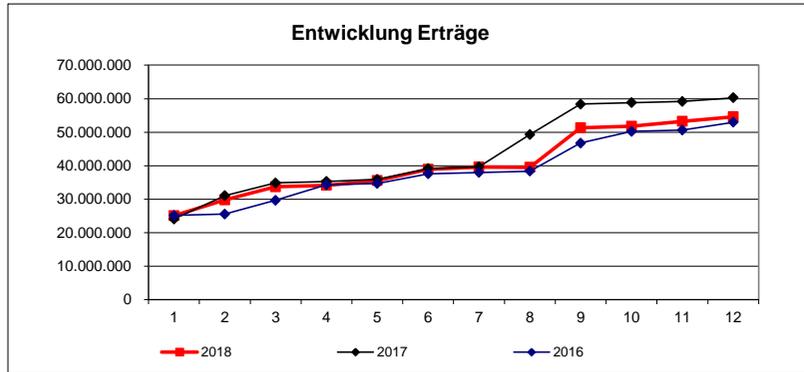
**Zielkennzahlen**

**Leistungsumfang:**

**Erläuterung/Prognose:**

Erträge															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>53.669.000</b>	<b>25.060.098</b>	<b>4.702.750</b>	<b>3.932.438</b>	<b>444.760</b>	<b>1.422.969</b>	<b>3.335.372</b>	<b>711.229</b>	<b>-96.863</b>	<b>11.803.928</b>	<b>475.800</b>	<b>1.435.884</b>	<b>1.345.933</b>	<b>54.574.299</b>	<b>54.574.299</b>
ordentlich	53.669.000	25.060.098	4.702.750	3.932.438	444.760	1.422.969	3.335.372	711.229	-96.863	11.803.928	475.800	1.435.884	1.345.933	54.574.299	54.574.299
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	60.851.000	24.080.599	6.991.040	3.774.010	406.331	635.869	3.202.987	591.874	9.581.166	9.120.015	423.876	374.994	1.087.674	60.270.436	
2016	64.730.000	25.152.773	364.309	4.130.686	4.622.118	400.630	2.889.131	427.240	379.235	8.385.256	3.458.697	427.305	2.322.118	52.959.500	

Aufwendungen															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>64.632.100</b>	<b>6.584.060</b>	<b>5.048.780</b>	<b>5.503.673</b>	<b>5.274.289</b>	<b>5.392.362</b>	<b>5.474.431</b>	<b>5.234.609</b>	<b>5.356.481</b>	<b>4.906.011</b>	<b>5.321.781</b>	<b>5.351.427</b>	<b>4.887.199</b>	<b>64.335.104</b>	<b>64.335.104</b>
Personal	3.371.700	226.855	231.469	231.803	227.298	227.043	228.056	455.432	233.114	231.074	235.848	383.023	492.005	3.403.019	3.403.019
Sachaufwand	768.000	474.220	6.808	15.780	7.260	12.609	41.930	7.576	10.330	4.339	6.582	6.931	29.811	624.177	624.177
Transferaufwand	59.520.900	5.821.101	4.793.017	5.238.237	4.997.697	5.145.113	4.765.012	4.763.138	5.096.730	4.660.881	5.067.451	4.954.334	4.293.785	59.596.494	59.596.494
sonstige	647.200	60.428	6.200	3.416	3.032	1.650	431.751	5.058	12.685	6.043	3.102	5.383	24.124	562.871	562.871
Abschreibungen, Zinsen	305.000	1.457	11.285	14.437	19.801	5.949	7.682	3.220	3.624	3.676	8.798	1.755	29.656	111.339	111.339
ILV-Aufwand	19.300	0	0	0	19.200	0	0	185	0	0	0	0	17.818	37.204	37.204
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	65.699.000	6.923.388	4.988.520	5.076.792	5.232.561	4.949.166	4.846.647	4.918.621	5.868.766	4.855.195	4.783.530	5.618.662	4.567.882	62.629.731	
2016	76.224.100	6.690.205	5.828.083	5.554.916	5.829.516	5.491.133	5.416.710	5.375.246	5.076.913	6.403.598	5.335.079	5.275.455	5.716.298	67.993.152	



**Prognose  
Produktbudget:**

	-10.963.100
	-9.760.805
<span style="color: green; font-size: 2em;">●</span>	-1.202.295

**Erläuterung/Prognose:**

Budget

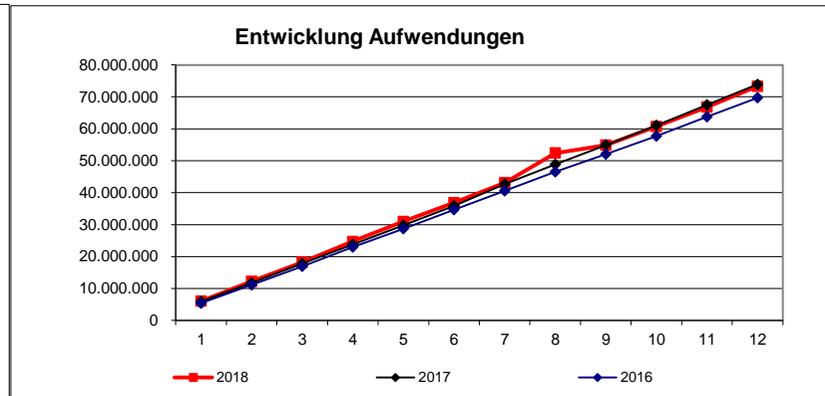
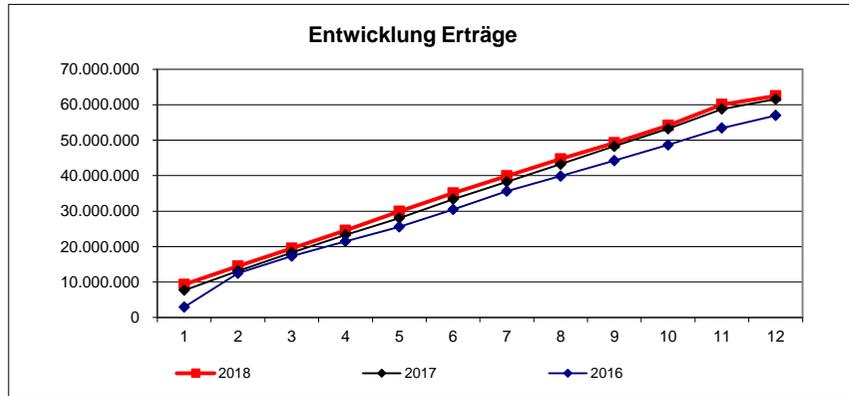
Fachdienst Arbeit  
Verantwortlich: Frau Scharf/Herr Sommer

Stand Ende: **Dezember 2018**

31.03.2019

Erträge															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	
<b>2018</b>	<b>64.779.200</b>	<b>9.339.707</b>	<b>5.163.989</b>	<b>5.012.085</b>	<b>5.060.299</b>	<b>5.386.005</b>	<b>5.179.076</b>	<b>4.797.044</b>	<b>4.773.950</b>	<b>4.544.159</b>	<b>4.926.521</b>	<b>5.891.365</b>	<b>2.445.252</b>	<b>62.519.452</b>	<b>62.519.452</b>
ordentlich	64.779.200	9.339.707	5.163.989	5.012.085	5.060.299	5.386.005	5.179.076	4.797.044	4.773.950	4.544.159	4.926.521	5.891.365	2.445.252	62.519.452	62.519.452
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	63.559.200	7.703.713	5.472.570	5.151.937	4.997.642	4.716.851	5.304.142	4.942.920	4.977.666	5.030.426	4.979.155	5.510.481	2.798.948	61.586.451	61.586.451
2016	56.289.200	2.973.258	9.553.519	4.785.229	4.159.147	4.114.861	4.927.170	5.128.279	4.256.237	4.321.337	4.483.478	4.735.207	3.545.395	56.983.118	56.983.118

Aufwendungen															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	
<b>2018</b>	<b>79.133.800</b>	<b>6.043.027</b>	<b>6.190.596</b>	<b>5.974.580</b>	<b>6.509.017</b>	<b>6.275.235</b>	<b>5.881.341</b>	<b>6.227.660</b>	<b>9.289.487</b>	<b>2.526.054</b>	<b>5.773.940</b>	<b>6.108.360</b>	<b>6.501.813</b>	<b>73.301.111</b>	<b>73.301.111</b>
Personal	8.383.900	579.067	603.488	587.275	560.042	670.861	572.348	969.783	581.062	580.206	606.668	995.803	979.430	8.286.032	8.286.032
Sachaufwand	360.800	76.947	7.755	12.731	18.701	16.378	16.465	18.631	4.121	40.368	29.367	13.430	24.778	279.672	279.672
Transferaufwand	69.470.400	5.345.987	5.532.353	5.325.361	5.557.551	5.542.845	5.239.488	5.187.054	8.671.448	1.858.652	5.114.099	5.072.209	5.366.533	63.813.580	63.813.580
sonstige	161.100	13.823	9.185	15.613	10.524	13.945	8.872	22.515	17.496	30.473	6.944	9.945	23.913	183.247	183.247
Abschreibungen, Zinsen	421.200	27.203	37.814	33.601	29.199	31.121	44.169	29.676	15.360	16.355	16.862	16.974	49.740	348.074	348.074
ILV-Aufwand	336.400	0	0	0	333.000	86	0	0	0	0	0	0	57.420	390.505	390.505
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	77.343.300	5.884.920	5.862.679	6.020.708	6.034.145	5.988.204	6.085.452	6.780.442	6.218.641	6.059.174	6.140.519	6.386.883	6.468.742	73.930.510	73.930.510
2016	70.245.000	5.372.677	5.791.410	5.742.490	6.045.043	5.732.075	5.996.433	5.860.980	5.966.223	5.559.612	5.654.611	6.021.893	5.972.739	69.716.187	69.716.187



**Prognose  
Produktbudget:**

	-14.354.600
	-10.781.659
	-3.572.941

**Erläuterung/Prognose:**

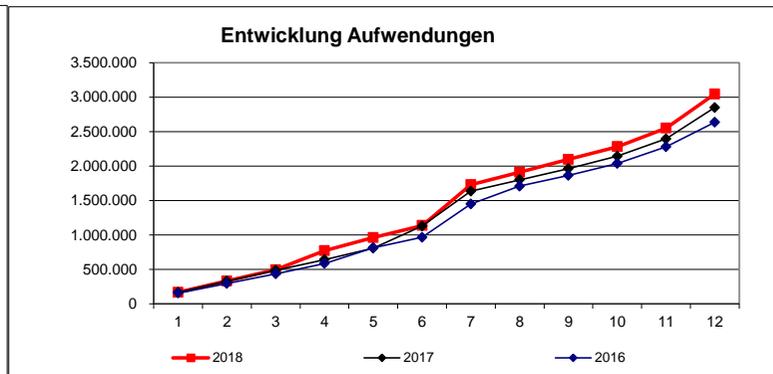
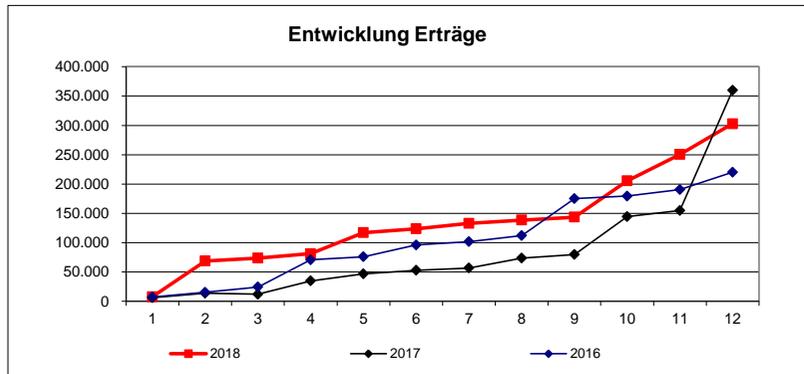
Budget

Fachdienst Gesundheitsamt  
Verantwortlich: Frau Dr. Arnold

Stand Ende: **Dezember 2018**  
31.03.2019

Erträge															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>237.300</b>	<b>7.746</b>	<b>60.918</b>	<b>4.902</b>	<b>7.478</b>	<b>36.089</b>	<b>6.385</b>	<b>9.263</b>	<b>5.660</b>	<b>4.989</b>	<b>62.179</b>	<b>44.877</b>	<b>52.338</b>	<b>302.824</b>	<b>302.824</b>
ordentlich	234.800	7.377	60.857	4.902	7.176	35.368	6.385	9.263	5.339	4.989	62.179	44.738	52.338	300.911	300.911
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	2.500	369	62	0	301	721	0	0	321	0	0	138	0	1.914	1.914
2017	174.400	6.109	7.541	-1.792	22.938	11.940	6.128	3.892	17.058	5.977	64.603	10.544	204.939	359.877	
2016	171.400	7.118	8.268	8.915	46.261	5.327	20.243	5.601	10.275	63.100	4.366	11.179	29.470	220.124	

Aufwendungen															Ergebnis
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>2.987.100</b>	<b>170.424</b>	<b>161.047</b>	<b>163.538</b>	<b>277.211</b>	<b>189.405</b>	<b>176.953</b>	<b>591.325</b>	<b>180.638</b>	<b>186.413</b>	<b>185.030</b>	<b>268.472</b>	<b>493.086</b>	<b>3.043.542</b>	<b>3.043.542</b>
Personal	2.533.300	159.634	155.506	152.556	161.810	168.135	165.150	447.065	171.758	175.106	175.634	253.414	442.916	2.628.685	2.628.685
Sachaufwand	94.700	5.916	2.949	4.605	3.276	17.905	5.095	2.296	5.051	5.296	4.858	5.928	10.972	74.147	74.147
Transferaufwand	150.500	0	0	0	0	0	0	137.769	0	3.000	0	0	0	140.769	140.769
sonstige	91.000	4.441	2.592	6.377	3.225	3.364	6.705	4.196	3.830	3.011	4.538	9.088	11.646	63.013	63.013
Abschreibungen, Zinsen	6.000	432	0	0	0	0	3	0	0	0	0	42	8.375	8.852	8.852
ILV-Aufwand	111.600	0	0	0	108.900	0	0	0	0	0	0	0	19.177	128.077	128.077
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	2.879.700	168.264	162.748	157.661	155.190	165.013	321.617	507.206	163.497	162.704	178.564	252.654	454.010	2.849.128	
2016	2.832.000	157.836	136.893	142.914	147.920	229.576	151.487	482.421	260.289	154.610	175.210	240.512	357.290	2.636.957	



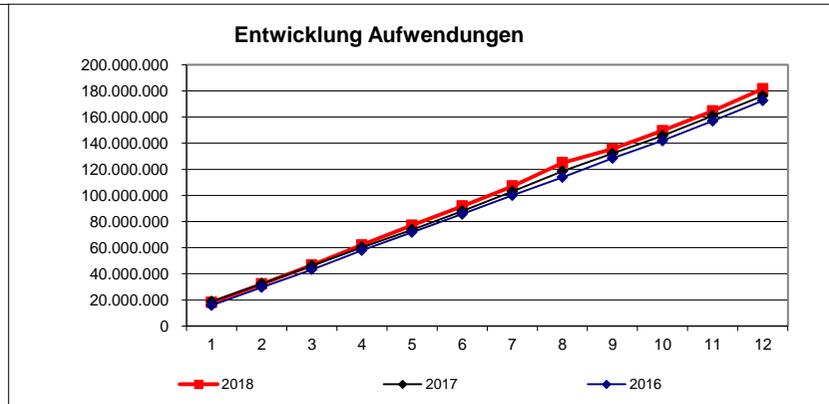
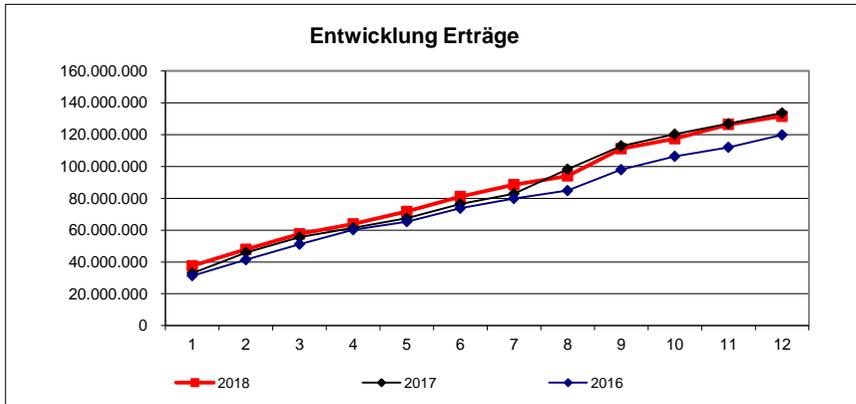
**Prognose  
Produktbudget:**

	-2.749.800
	-2.740.718
	-9.082

**Erläuterung/Prognose:**

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>130.962.000</b>	<b>37.520.563</b>	<b>10.419.724</b>	<b>9.642.456</b>	<b>6.289.330</b>	<b>7.785.352</b>	<b>9.383.468</b>	<b>7.458.618</b>	<b>5.565.255</b>	<b>17.011.988</b>	<b>6.356.884</b>	<b>8.946.902</b>	<b>5.132.644</b>	<b>131.513.184</b>	<b>131.513.184</b>
ordentlich	130.959.500	37.520.193	10.419.662	9.642.456	6.289.029	7.784.630	9.383.468	7.458.618	5.564.934	17.011.988	6.356.884	8.946.763	5.132.644	131.511.271	131.511.271
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	2.500	369	62	0	301	721	0	0	321	0	0	138	0	1.914	1.914
<b>2017</b>	<b>134.042.200</b>	<b>32.906.006</b>	<b>13.009.769</b>	<b>9.601.439</b>	<b>5.937.958</b>	<b>5.955.391</b>	<b>9.058.424</b>	<b>6.436.894</b>	<b>15.311.013</b>	<b>14.652.552</b>	<b>7.403.609</b>	<b>6.600.586</b>	<b>6.737.128</b>	<b>133.610.769</b>	<b>133.610.769</b>
<b>2016</b>	<b>131.696.200</b>	<b>31.368.901</b>	<b>10.072.851</b>	<b>9.701.927</b>	<b>9.124.790</b>	<b>5.042.042</b>	<b>8.390.471</b>	<b>6.115.849</b>	<b>5.040.941</b>	<b>13.111.288</b>	<b>8.403.260</b>	<b>5.682.062</b>	<b>7.694.490</b>	<b>119.748.871</b>	<b>119.748.871</b>

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>187.856.500</b>	<b>17.964.017</b>	<b>14.236.938</b>	<b>14.373.717</b>	<b>15.444.786</b>	<b>15.096.417</b>	<b>14.683.518</b>	<b>15.295.166</b>	<b>17.873.135</b>	<b>10.499.821</b>	<b>14.003.740</b>	<b>15.026.187</b>	<b>17.050.385</b>	<b>181.547.827</b>	<b>181.547.827</b>
Personal	24.075.200	1.625.578	1.661.659	1.662.431	1.648.888	1.809.584	1.691.573	2.885.596	1.680.006	1.665.459	1.748.208	2.806.614	2.987.769	23.873.366	23.873.366
Sachaufwand	2.057.300	679.891	49.978	104.465	95.278	94.853	141.361	78.941	67.557	118.072	88.669	93.150	147.118	1.759.331	1.759.331
Transferaufwand	156.414.100	14.649.897	12.407.464	12.431.664	12.662.699	12.679.473	12.156.410	12.147.830	15.987.856	8.591.672	12.049.905	11.990.848	13.066.858	150.822.576	150.822.576
sonstige	2.696.700	575.439	45.996	75.315	118.530	179.981	549.745	112.498	113.242	94.479	62.912	78.486	440.294	2.446.916	2.446.916
Abschreibungen, Zinsen	1.665.200	365.611	71.842	99.841	127.491	258.841	144.429	70.115	24.400	30.140	53.065	57.088	207.417	1.510.281	1.510.281
ILV-Aufwand	948.000	67.600	0	0	791.900	73.686	0	185	74	0	982	0	200.929	1.135.357	1.135.357
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>2017</b>	<b>181.052.200</b>	<b>18.729.374</b>	<b>13.620.553</b>	<b>13.772.612</b>	<b>14.102.812</b>	<b>13.588.535</b>	<b>14.260.925</b>	<b>14.839.506</b>	<b>15.518.962</b>	<b>13.556.387</b>	<b>13.542.628</b>	<b>15.332.984</b>	<b>15.311.355</b>	<b>176.176.634</b>	<b>176.176.634</b>
<b>2016</b>	<b>182.513.900</b>	<b>15.745.065</b>	<b>13.884.517</b>	<b>13.636.369</b>	<b>14.657.460</b>	<b>13.786.414</b>	<b>13.982.879</b>	<b>14.266.654</b>	<b>13.977.394</b>	<b>14.513.927</b>	<b>13.415.787</b>	<b>15.085.077</b>	<b>15.598.722</b>	<b>172.550.266</b>	<b>172.550.266</b>



**Prognose  
Produktbudget:**

	-56.894.500
	-50.034.643
	-6.859.857

**Erläuterung/Prognose:**

## Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2018

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
<b>Dezernat III (Soziales, Jugend und Gesundheit):</b>														
<b>Dezernatsleitung III:</b>		<b>-621.900</b>	<b>-614.983</b>	<b>6.917</b>										
3111	Hilfe zum Lebensunterhalt	-3.138.000	-3.656.941	-518.941	☹️	Fälle	640	1.237	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	93	103%	
3112	Hilfe zur Pflege (bis 2016)	0	14.138	14.138		Fälle								
3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	-30.641.000	-31.578.825	-937.825	☹️	Fälle	1.780	1.795	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	100	111%	😊
3114	Hilfen zur Gesundheit	-712.700	-547.236	165.464	😊	Fälle	600	492	Anteil der innerhalb von 14 Tagen nach Eingang überwiesenen Rechnungen	Prozent	95	98	103%	
3115	Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen	-499.600	-408.038	91.562	😊	Fälle	170	145	Anteil der innerhalb von 14 Tagen nach Eingang geprüften und angewiesenen Abrechnungen	Prozent	95	97	102%	
3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	-561.900	-504.731	57.169	😊	Fälle	1.600	1.610	Anteil der innerhalb von 14 Tagen beschiedenen Neuansträge	Prozent	90	93	103%	
3117	Zahlungen Quotales System	24.795.000	25.711.323	916.323	😊				Spätestes Datum der Abrechnung	Datum	30.04.	19.04.	100%	
3118	Hilfe zur Pflege (Pflegestärkungsgesetz ab 2017)	-1.121.000	-1.043.485	77.515	😊	Fälle	350	324	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	68	76%	☹️
31192	Verwaltung der Sozialhilfe	-834.300	-804.283	30.017	😊				Anteil der innerhalb von 14 Tagen eingeleiteten Unterhaltsprüfungen	Prozent	90	86	96%	
31195	Heimaufsicht	-124.100	-108.870	15.230					Anteil der jährlich mindestens einmal überprüften Pflegeheime	Prozent	100	53	53%	☹️
3130	Leistungen n.d. Asylbewerberleistungsgesetz	2.943.400	4.199.336	1.255.936	😊	Fälle	400	622	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	94	104%	
3151	Seniorenarbeit	-83.900	-86.015	-2.115										
31520	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen	0	47.914	47.914	😊				Anteil der Rechnungsprüfungen und Auszahlungen innerhalb eines Monats nach Rechnungsstellung	Prozent	95	97	102%	
31521	Pflegestützpunkt	-81.100	-76.708	4.392		Fälle	1.300	1.800	Anteil der abschließenden Beratungen innerhalb von 14 Tagen	Prozent	100	98	98%	
3153	Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen	-2.400	-1.250	1.150					Anteil der Zuschüsse, die innerhalb eines Monats abgewickelt wurden	Prozent	100	100	100%	
3156	andere soziale Einrichtungen	-56.200	-90.885	-34.685	☹️				Anteil der Zuschüsse, die innerhalb eines Monats abgewickelt wurden	Prozent	100	100	100%	
3210	Leistungen nach dem BVG	-21.800	-22.856	-1.056		Fälle	25	23	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	68	76%	☹️
3440	Leistungen nach dem Rehabilitierungsgesetz	-10.900	-12.101	-1.201		Fälle	16	17	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	100	100	100%	
3450	Landesblindengeld	-5.100	-14.427	-9.327		Fälle	100	103	Anteil der Bescheiderteilung innerhalb von 14 Tagen bei Neuansträgen	Prozent	90	100	111%	😊

## Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2018

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
3460	Wohngeld	-229.000	-220.771	8.229		Fälle	315	277	Anteil der innerhalb von 14 Tagen nach Vorlage der vollständigen Unterlagen erfolgten Bescheiderteilungen	Prozent	90	96	107%	☺
3470	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG	0	452	452		Fälle	1.370	1.566	Anteil der innerhalb von 14 Tagen nach Vorlage der vollständigen Unterlagen erfolgten Bescheiderteilungen	Prozent	80	92	115%	☺
3511	Krankenversorgung nach §§ 276 und 276a LAG - örtlicher Träger	-15.000	-808	14.192		Fälle	2	1	Anteil der innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungslegung beglichenen Rechnungen	Prozent	95	98	103%	
35170	Sonstige soziale Angelegenheiten	-516.700	-506.428	10.272					Anteil der Zuschüsse, die innerhalb eines Monats abgewickelt wurden	Prozent	100	100	100%	
3518	Versicherungsangelegenheiten	-46.800	-49.310	-2.510		Fälle	600	631	Anteil der innerhalb von einer Woche angefragten bzw. vereinbarten Termine	Prozent	80	99	124%	☺
<b>Budget "Soziales":</b>		<b>-10.963.100</b>	<b>-9.760.805</b>	<b>1.202.295</b>	☺									

31198	Migrationsangelegenheiten	-131.600	-139.061	-7.461										
3121	Leistungen für Unterkunft und Heizung	-12.448.700	-10.219.871	2.228.829	☺	Bedarfsgemeinschaften	5.300	4.698	Verringerung der Hilfebedürftigkeit	Bedarfsgemeinschaften	5.300	4.698	113%	☺
3122	Eingliederungsleistungen kommunal	-293.000	-195.117	97.883	☺	Stunden Schuldnerberatung, Suchtberatung, Psychosoziale Betreuung	3.365	2.872	Beseitigung des Vermittlungshemmnisses nach Abschluss der Beratung	Prozent	50	52	104%	
3123	einmalige Leistungen	-770.900	-455.618	315.282	☺	Fälle	1.226	773	Verringerung der Hilfebedürftigkeit	Fälle	1.226	773	159%	☺
3124	Arbeitslosengeld II	0	503.007	503.007	☺				Verringerung der Hilfebedürftigkeit (Leistungsausgaben in €) - siehe Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen	Euro	24.123.000 €	23.806.305 €	101%	
3125	Eingliederungsleistungen Optionskommunen	0	-103.428	-103.428	☹				Nachhaltige Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt - siehe Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen	Personen	1.729	1.896	110%	☺
3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	32.600	62.297	29.697	☺	Fälle	15.350	15.621	Leistungsentscheidung innerhalb von 3 Wochen nach der Antragstellung	Prozent	80	82	103%	
3129	Arbeitslosengeld II	-743.000	-233.867	509.133	☺	Arbeitsstunden	260.100	238.347	Leistungsentscheidung innerhalb von 3 Wochen nach Antragstellung	Prozent	80	82	103%	
<b>Budget "Arbeit":</b>		<b>-14.354.600</b>	<b>-10.781.659</b>	<b>3.572.941</b>	☺									

## Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2018

Produkt-/gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
41201	Sozialpsychiatrische Hilfen	-711.500	-728.699	-17.199		Kontakte	4.000	3.642	Erreichungsgrad der Kontakte	Prozent	100	91	91%	👉
41401	Artsärztl. Dienst und Medizinalaufsicht	-496.500	-481.049	15.451		Fälle	2.900	2.708	Anteil der termingerechten Bearbeitung der Todesbescheinigungen	Prozent	98	99	101%	
41402	Infektionsschutz und Hygieneüberwachung	-394.400	-389.402	4.998		Kontakte	5.350	5.094	Anteil der erfassten und bearbeiteten Meldungen von Infektionskrankheiten	Prozent	100	100	100%	
41403	Psychosoziale Hilfen	-406.000	-452.886	-46.886	👉	Kontakte	3.960	2.791	Kontakte	Anzahl	3.800	2.922	77%	👉
41404	Gesundheitsförderung/ vorsorge	-741.400	-688.681	52.719	😊	Einschulungsunter- suchungen	1.250	1.361	Anteil der bearbeiteten und erfassten einzuschulenden Kinder	Prozent	100	100	100%	
<b>Budget "Gesundheitsamt":</b>		<b>-2.749.800</b>	<b>-2.740.718</b>	<b>9.082</b>										



<b>Informationsvorlage</b>  Federführend: Gleichstellungsbeauftragte	Vorlagennummer:	<b>2019/480</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	22.05.2019

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (Kenntnisnahme)	24.06.2019	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	----
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## Produktbericht Jahresabschluss 2018 für das Budget "Gleichstellungsbeauftragte"

### Sachdarstellung

#### Inhaltsbeschreibung:

#### Bericht über den Stand der Produkte

Für das Haushaltsjahr 2018 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2018 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 2.491.200 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 15.352.358 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 17.843.558 € zu verzeichnen ist.

Im **Budget „Gleichstellungsbeauftragte“** ist für das Jahr 2018 ein Überschuss in Höhe von 14.138 € zu verzeichnen. Diese Verbesserung gegenüber dem Plan ist bei den Sachkosten u. a. auf geringere Aufwendungen für Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten zurückzuführen.

**Ziele / Wirkungen:**  
entfällt

**Ressourceneinsatz:**

entfällt

**Schlussfolgerung:**

entfällt

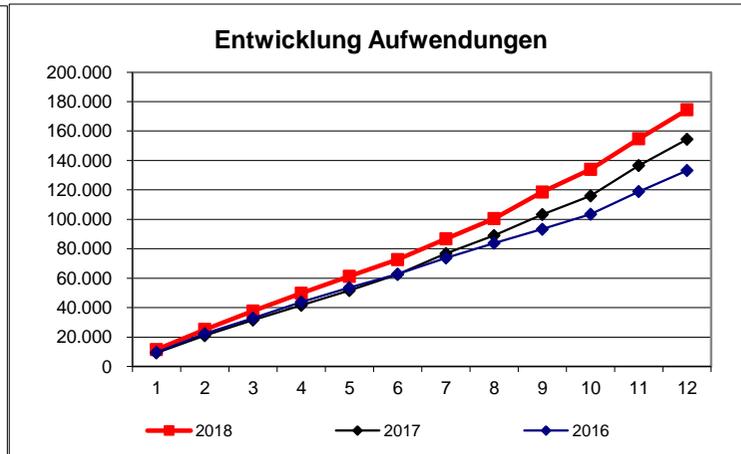
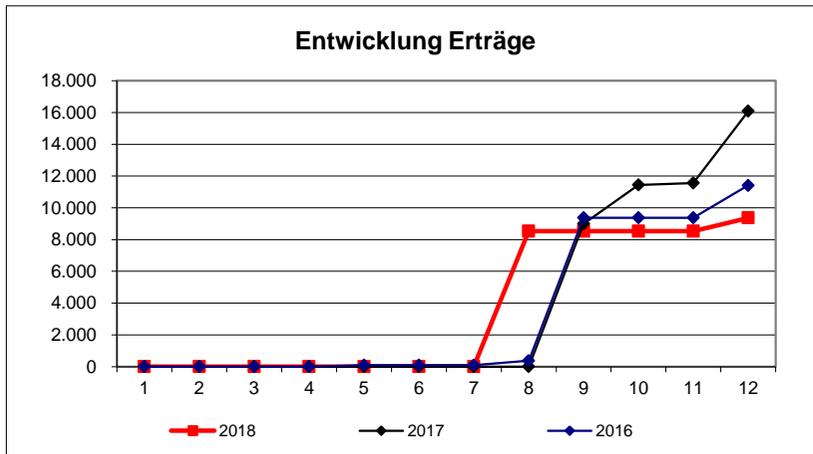
**Anlagen**

- Produktbericht\_Ref3\_einzeln\_201812
- Produktbericht\_Ref3\_gesamt\_201812

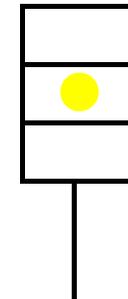
Verantwortlich: Frau Tödter

Erträge															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>8.527</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>844</b>	<b>9.371</b>	<b>9.371</b>						
ordentlich	3.700	0	0	0	0	0	0	0	3.466	0	0	0	844	4.310	4.310
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ILV-Erträge	5.300	0	0	0	0	0	0	0	5.061	0	0	0	0	5.061	5.061
2017	8.900	0	0	0	0	0	0	0	0	8.987	2.460	105	4.534	16.087	
2016	9.400	0	0	0	0	90	0	0	280	9.001	0	0	2.038	11.202	

Aufwendungen															
	Plan	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Ergebnis	Ergebnis
<b>2018</b>	<b>188.200</b>	<b>11.408</b>	<b>13.744</b>	<b>12.566</b>	<b>12.071</b>	<b>11.518</b>	<b>11.352</b>	<b>14.155</b>	<b>13.605</b>	<b>18.154</b>	<b>15.433</b>	<b>20.775</b>	<b>19.652</b>	<b>174.432</b>	<b>174.432</b>
Personal	146.500	11.195	11.195	11.714	11.249	11.249	11.249	13.577	11.586	11.586	12.915	19.697	15.535	152.746	152.746
Sachaufwand	25.000	60	2.242	671	692	43	43	336	1.242	190	730	947	1.514	8.709	8.709
Transferaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige	16.400	154	308	180	130	226	60	242	777	6.379	1.788	56	1.222	11.523	11.523
Abschreibungen, Zinsen	200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.381	1.381	1.381
ILV-Aufwand	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	74	0	74	74
außerordentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	163.600	9.247	11.800	10.580	9.901	10.109	10.982	14.062	12.379	14.161	12.759	20.592	17.821	154.393	
2016	159.700	9.652	12.668	10.619	10.865	9.754	9.205	10.896	10.191	9.467	10.253	15.261	14.325	139.085	



Prognose  
Produktbudget:



-179.200  
-165.062  
-14.138

Erläuterung/Prognose:

## Produktbericht zum Ergebnishaushalt 2018

Produkt/-gruppe/-bereich		Finanzen / Budget				Leistungen ("Top"-Kennzahlen)			"Top"-Zielkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Plan	Jahres- ergebnis	Abweichung	Tendenz	Indikator	Plan	Jahres- ergebnis	definiertes operationales Produktziel	Messgröße	Plan	Ergebnis	Ziel- erreichungs- grad	Abwei- chung
11126	Gleichstellungsarbeit intern	-88.600	-87.375	1.225		Fälle	226	257						
11127	Gleichstellungsarbeit extern	-90.600	-77.687	12.913		Fälle	230	303						
<b>Budget</b>														
<b>"Gleichstellungsbeauftragte":</b>		<b>-179.200</b>	<b>-165.062</b>	<b>14.138</b>										